

DRINKS.

Benriach Birnie Moss Intensely Peated 70cl



Scannen, um die Online-Version zu besuchen

Zusatzinformation

Artikelnummer	700355
Alkoholgehalt	48%
Flascheninhalt	70cl
Herkunftsland	Grossbritannien
Region	Schottland, Speyside
Abfüller	The BenRiach Distillery Company Ltd. , Queen Anne Drive, Lochend Industrial Estate, Newbridge, EH28 8LN , Schottland
Marke	Benriach
Typ	Single Malt Scotch Whisky
Anwendung	pur oder für diverse Drinks und Cocktails
Degustationsnotiz	In der Nase mit Torf, Vanille und Eichenholz. Am Gaumen mit süsslichen Torfnoten, Vanille und tropischen Früchten.
Verkehrsbezeichnung	Whisky
Details	nicht kaltfiltriert, ohne Farbzusätze
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr. 1169/2011 nicht erforderlich.
Zusatzstoffe	Enthält Farbstoff
Verpackung	mit Verpackung



Beschreibung

Im Grunde genommen gibt es zwei Arten von Single Malt Scotch Whiskys: ungetorfte und getorfte. Die Entscheidung, zu welcher der beiden Arten eine Spirituose zählen wird, fällt sehr früh im Herstellungsprozess. Die typisch rauchigen Noten bedingen sich nämlich durch das Feuer, mit dem die gemälzte Gerste getrocknet wird. Torf ist in Schottland fast allgegenwärtig, denn Moore und Feuchtgebiete mit teilweise über einem Meter dicken Torfdecken sind ebenso wie die rauen Hügel, wilden Küsten und tiefgrünen Felder ein fester Bestandteil der Landschaft. In frühen Zeiten nutzten die Schotten Torf als eine alternative Energiequelle; heutzutage entfachen nur noch die Mälzmeister der Destillereien derartige Feuer. Der Trocknungsvorgang in den "kilns" dauert viele Stunden an (in der Regel sind es 30!) und wird genauestens berechnet, um den gewünschten Phenolgehalt im Getränk zu erzeugen.

Der Benriach Birnie Moss Intensely Peated ist stärker getorft als traditionelle Speyside Whiskys und huldigt namentlich dem Herkunftsort des verwendeten Torfs, das Birnie Moss südlich von Elgin, ganz in der Nähe der Benriach Destillerie. Die 48%-ige Spirituose war der erste Whisky, den die aktuellen Eigentümer nach der Wiedereröffnung im Jahr 2004 kreierten.